

	<p>Objekt: Deckel zur Deckelterrine für Friedrich Wilhelm I.</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: X 2258</p>
--	--

Beschreibung

Deckel, oval, leicht gewölbt, mit flacher Decke und sockelartigem Mittelteil, der seitlich von Voluten-Spangen gerahmt wird. Ein Blütenkelch bildet den Knauf, flankiert von zwei sitzenden Putten, die die Königskrone hoch halten als ein Symbol für das junge preußische Königtum. Der Deckel gehört zur Terrine Inv. Nr. X 2257.

Claudia Meckel

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, gegossen, getrieben, punziert, graviert, vergoldet
Maße:	Deckel: Höhe: 30.00 cm Breite: 34.30 cm Tiefe: 25.70 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1731
	wer	Johann Ludwig Biller (I) (1656-1732)
	wo	Augsburg
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm I. in Preußen (1688-1740)
	wo	

Schlagworte

- Esskultur
- Tafelsilber
- Terrine

Literatur

- Keisch, Christiane: Das grosse Silberbuffet. Aus dem Rittersaal des Berliner Schlosses, Berlin 1997 (Bestandskatalog ... des Kunstgewerbemuseums, 1992- , 21). , S. 197
- Kronschatz und Silberkammer der Hohenzollern, hrsg. von der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin Brandenburg, bearb. v. Michaela Völkel, Berlin 2010, S. 92, Abb. 74, S. 92.
- Seelig, Lorenz: Augsburger Silbermöbel für Dresden, Wien und Berlin. Stilvarianten und Programme höfischer Raumausstattungen, in: Münchner Jahrbuch der bildenden Kunst, 50, 1999, S. 171-216, S. 18.
- Seidel, Paul: Der Silber- und Goldschatz der Hohenzollern im königlichen Schlosse zu Berlin. Mit zwei allegorischen Darstellungen, Berlin [ca. 1895]. , S. 30, Tafel XXXL